

Presseinformation

A380-Fonds zahlt mit einem Schlag die Hälfte des Anlegerkapitals zurück

- **Flugzeugfonds „Flight Invest 49“ fliegt in die Gewinnzone**
- **Wirtschaftlich attraktive Vereinbarung mit Singapore Airlines**
- **Komponentenverkäufe können das Ergebnis weiter verbessern**

Dortmund, 24. Januar 2024 – Die Dr. Peters Group startet mit erfreulichen Nachrichten aus dem Aviation-Sektor ins neue Jahr. Nachdem das Management des Flugzeugfonds „Flight Invest 49“ mit einem Airbus A380 übernommen worden war, konnte mit dem Leasingnehmer Singapore Airlines eine für die Anleger wirtschaftlich attraktive Vereinbarung abgeschlossen werden. Mit dem Ergebnis, dass die Anleger nun in Kürze eine Auszahlung in Höhe von 40,3 Millionen US-Dollar erhalten. Dieser Betrag entspricht 48 Prozent des eingesetzten Kommanditkapitals. Damit wird die Gewinnzone der Beteiligung erreicht. Die kumulierten Auszahlungen belaufen sich nach dieser Transaktion vorläufig auf 131 Prozent.

„Wir haben eine für die Anleger wirtschaftlich attraktive Einigung mit Singapore Airlines finalisieren können“, berichtet Christian Maily, Aviation-Geschäftsführer in der Dr. Peters Group.

Zielorientierte Gespräche mit der Fluggesellschaft

Das Dr. Peters Asset Management nahm die Verhandlungen mit Singapore Airlines auf, nachdem die Fluggesellschaft erklärt hatte, das Flugzeug nicht mehr in Betrieb setzen zu wollen und aus der Flotte auszumustern. „Die Airline setzt zwar nach der Pandemie mittlerweile einen Teil ihrer A380-Flotte wieder ein, beschränkt sich dabei aber auf Maschinen, die in der Vergangenheit bereits eine vollständige Kabinen-Neugestaltung erhalten haben. Dies war bei diesem Fondsflugzeug jedoch nicht der Fall“, erläutert Maily die Hintergründe.

Wesentliche Bestandteile der Vereinbarung, die mit Singapore Airlines Ende November unterzeichnet wurde, sind Anpassungen der Rücklieferungsbedingungen und damit verbundene Kompensationszahlungen, die vorzeitige Beendigung des Leasingvertrags unter Zahlung der Leasingraten bis Laufzeitende und die vorzeitige Rückgabe des Flugzeugs. Außerdem erwarb die Fluggesellschaft die Triebwerke, um sie in ihrer verbleibenden A380-Flotte zu verwenden. Der geplante Verkauf weiterer Flugzeugkomponenten wird der Fondsgesellschaft und damit den Anlegern nach den bisherigen Erfahrungen weitere substanzielle Einnahmen einbringen.

Der Flugzeugfonds „Flight Invest 49“ wurde im Jahr 2010 aufgelegt und befindet sich seit Anfang 2022 im Management der Dr. Peters Group. Der Fonds finanzierte einen Airbus A380-800, der im Juli 2010 ausgeliefert und an Singapore Airlines übergeben wurde. Die Grundlaufzeit des Leasingvertrags betrug zehn Jahre und wurde um fünf Jahre bis August 2025 verlängert. Das Fondsvolumen beläuft sich auf rund 196 Millionen US-Dollar. Die langfristigen Darlehen sind seit September 2023 vollständig zurückgeführt.

Über die Dr. Peters Group:

Die Dr. Peters Group ist eine inhabergeführte und unabhängige Unternehmensgruppe im Besitz der Familie Salamon. Seit 1975 strukturiert und managt die Unternehmensgruppe Sachwertinvestments für Privatanleger und institutionelle Investoren. Die ersten Investmentangebote der Dr. Peters Group waren Fonds, mit denen Anleger erfolgreich in Immobilien investieren konnten. Seitdem hat die Unternehmensgruppe neben zahlreichen weiteren Immobilieninvestments ebenso zahlreiche Investments aus dem Schifffahrts- und Flugzeugbereich emittiert. Insgesamt hat die Dr. Peters Group mehr als 155 Investmentangebote aufgelegt – mit einem Investitionsvolumen von über 8,5 Mrd. €. Damit gehört die Dr. Peters Group nicht nur zu den größten, sondern auch zu den erfahrensten deutschen Anbietern von Sachwertinvestments.

Pressekontakt:

Sebastian Podwojewski
Head of Corporate Communications
Telefon: (0231) 55 71 73 - 580
E-Mail: sebastian.podwojewski@dr-peters.de